



Stage Line®

MULTIFREQUENZ-TASCHENSENDER

MULTIPLE FREQUENCY POCKET TRANSMITTER

ÉMETTEUR DE POCHE MULTIFRÉQUENCE

TRASMETTITORE MULTIFREQUENZA TASCABILE

790–814 MHz



TXS-870HSE Best.-Nr. 24.2850



BEDIENUNGSANLEITUNG • INSTRUCTION MANUAL • MODE D'EMPLOI
ISTRUZIONI PER L'USO • GEBRUIKSAANWIJZING • MANUAL DE INSTRUCCIONES

D **Bevor Sie einschalten ...**

A Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit Ihrem neuen Gerät von „img Stage Line“. Bitte lesen Sie vor dem Gebrauch zu Ihrer eigenen Sicherheit diese Anleitung.

Der deutsche Text beginnt auf Seite 4.

F **Avant toute mise en service ...**

B Nous vous remercions d'avoir choisi un appareil "img Stage Line" et vous prions de lire cette notice avant l'utilisation.

CH La version française commence à la page 10.

NL **Voordat u inschakelt ...**

B Wij wensen u veel plezier met uw nieuw toestel van "img Stage Line". Lees voor uw eigen veiligheid deze handleiding, alvorens het toestel in gebruik te nemen.

De nederlandstalige tekst begint op pagina 16.

GB **Before you switch on ...**

We wish you much pleasure with your new unit by "img Stage Line". Please read these instructions for your own safety before use.

The English text starts on page 7.

I **Prima di accendere ...**

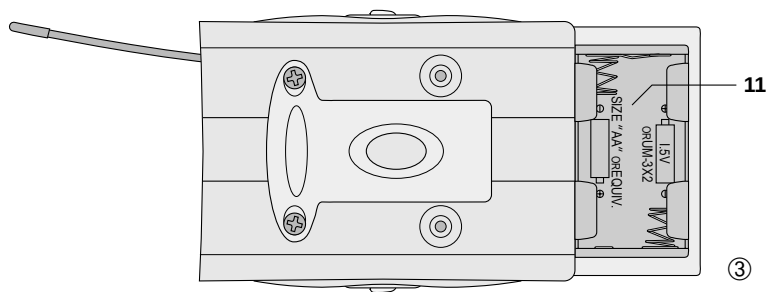
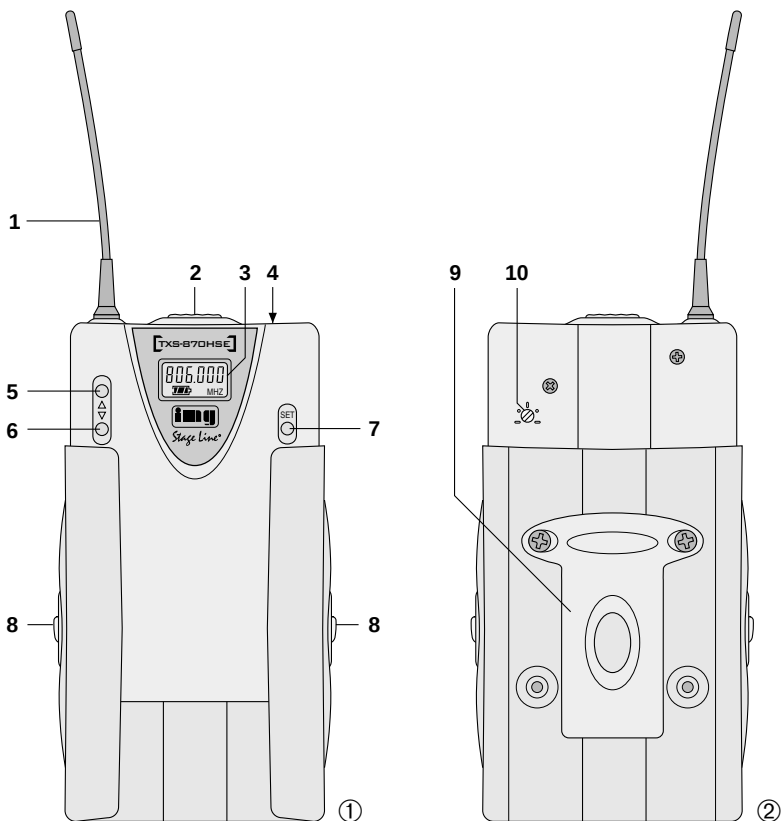
Vi auguriamo buon divertimento con il Vostro nuovo apparecchio "img Stage Line". Per Vostra sicurezza, Vi preghiamo di leggere attentamente le seguenti istruzioni prima dell'uso.

Il testo italiano comincia a pagina 13.

E **Antes de cualquier instalación ...**

Le agradecemos haber escogido un aparato "img Stage Line" y le invitamos a leer el manual de instrucciones, antes de cualquier utilización.

La versión española comienza en la página 19.



Bitte klappen Sie die Seite 3 heraus. Sie sehen dann immer die beschriebenen Bedienelemente und Anschlüsse.

1 Übersicht der Bedienelemente und Anschlüsse

- 1 Sendeanenne
- 2 Ein-/Ausschalter
- 3 LCD-Display; zeigt im Betrieb die eingestellte Sendefrequenz und den Ladezustand der Batterien an
- 4 Mini-XLR-Anschluss für ein Kopfbügelmikrofon (z. B. HSE-110 oder HSE-210/SW von „img Stage Line“)
- 5 Pfeiltaste Δ zum Erhöhen der Frequenz im Frequenzeinstellmodus: bei jedem Tastendruck erhöht sich die Frequenz um 125 kHz
Zum Aktivieren/Deaktivieren des Sperrmodus die Taste 3s gedrückt halten: im Sperrmodus ist es nicht möglich, das Gerät auf eine andere Sendefrequenz einzustellen oder auszuschalten
- 6 Taste ∇ zum Verringern der Frequenz im Frequenzeinstellmodus: bei jedem Tastendruck verringert sich die Frequenz um 125 kHz
- 7 Taste SET zum Aufrufen des Frequenzeinstellmodus (Taste 3s gedrückt halten) und zum Speichern der mit den Pfeiltasten (5) und (6) eingestellten Frequenz (Taste einmal drücken)
- 8 Verriegelung für das Bedienteil;
um das Bedienteil nach oben (Abb. 1, 2) oder nach unten (Abb. 3) zu verschieben, die beiden Verriegelungsknöpfe hebreindrücken, so dass das Bedienteil ausrastet und sich verschieben lässt
- 9 Gürtelklemme (lässt sich auch um 90° bzw. 180° gedreht montieren)
- 10 Regler für die Lautstärke;
zum Erhöhen des Lautstärkepegels den Regler mit dem beiliegenden Einstellschlüssel im Uhrzeigersinn drehen
- 11 Batteriefach für zwei 1,5-V-Batterien der Größe Mignon (R6, AA)

2 Hinweise für den sicheren Gebrauch

Das Gerät entspricht der Richtlinie für elektromagnetische Verträglichkeit 89/336/EWG.

- Das Gerät ist nur zur Verwendung im Innenbereich geeignet. Schützen Sie es vor Tropf- und Spritzwasser, hoher Luftfeuchtigkeit und Hitze (zulässiger Einsatztemperaturbereich 0–40 °C).
- Verwenden Sie für die Reinigung nur ein trockenes, weiches Tuch, niemals Chemikalien oder Wasser.
- Wird das Gerät zweckentfremdet, falsch bedient oder nicht fachgerecht repariert, kann keine Haftung für daraus resultierende Sach- oder Personenschäden und keine Garantie für das Gerät übernommen werden.
- Soll das Gerät endgültig aus dem Betrieb genommen werden, übergeben Sie es zur umweltgerechten Entsorgung einem örtlichen Recyclingbetrieb.

3 Einsatzmöglichkeiten

Dieser Multifrequenz-Taschensender ist für den Anschluss eines Kopfbügelmikrofons vorgesehen und bildet mit dem Multifrequenz-Empfänger TXS-870 von „img Stage Line“ ein drahtloses Audio-Übertragungssystem. Die Sendefrequenz kann innerhalb des UHF-Frequenzbereichs 790–814 MHz frei gewählt werden (Frequenzraster 125 kHz).

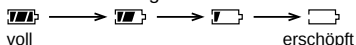
4 Stromversorgung

- Setzen Sie nur Batterien des gleichen Typs ein und tauschen Sie die Batterien immer komplett aus.
- Nehmen Sie bei längerem Nichtgebrauch (z. B. länger als eine Woche) die Batterien heraus. So bleibt das Gerät bei einem eventuellen Auslaufen der Batterien unbeschädigt.
- Werfen Sie verbrauchte Batterien bzw. defekte Akkus nicht in den Hausmüll, sondern geben Sie sie nur in den Sondermüll (z. B. Sammelbehälter bei Ihrem Einzelhändler).

- 1) Die beiden Verriegelungsknöpfe (8) an den Seiten des Senders hereindrücken. Das Bedienteil rastet dann aus und lässt sich in der Halteschale verschieben. Das Bedienteil nach unten schieben, bis es wieder einrastet. Das Batteriefach (11) auf der Rückseite des Senders ist dann zugänglich (siehe Abb. 3).
- 2) In das Batteriefach zwei 1,5-V-Batterien der Größe Mignon (R6, AA), mit den Plus- und Minusanschlüssen wie im Fach aufgedruckt, einsetzen.
- 3) Das Bedienteil wieder ausrasten, in seine vorherige Position zurückschieben und dort einrasten lassen.

5 Inbetriebnahme

- 1) Ein Kopfbügelmikrofon (z.B. HSE-110 oder HSE-210/SW von „img Stage Line“) an die Mini-XLR-Buchse (4) anschließen.
- 2) Zum Einschalten den Ein-/Ausschalter (2) auf „ON“ schieben. Im Display (3) wird kurz **HELL** eingeblendet, dann erscheint die momentan eingestellte Sendefrequenz sowie ein Batteriesymbol, das den aktuellen Ladezustand der Batterien in mehreren Stufen anzeigt:



- 3) Die Verriegelungsknöpfe (8) an den Seiten des Senders hereindrücken und das Bedienteil in der Halteschale nach oben schieben, bis es einrastet (siehe Abb. 1).
- 4) Zum **Einstellen der Sendefrequenz**:

- a) Die Taste SET (7) 3 s gedrückt halten. Das Display zeigt kurz **FREQU** und wechselt dann wieder zurück auf die vorherige Anzeige. Im Frequenzeinstellmodus blinkt im Display immer die Anzeige MHz.

Hinweis: Zum Verlassen des Frequenzeinstellmodus ohne eine Frequenzeinstellung die Taste SET drücken. Im Display erscheint kurz **FREE**, dann schaltet das Gerät auf normalen Betrieb zurück.

- b) Mit den Pfeiltasten die Frequenz einstellen: bei jedem Druck der Taste Δ (5) erhöht sich die Frequenz um 125 kHz,

bei jedem Druck der Taste ∇ (6) verringert sich die Frequenz um 125 kHz.

Hinweis: Um bei gleichzeitiger Verwendung mehrerer Funksysteme zu verhindern, dass sich diese gegenseitig stören, sollten die Funkfrequenzen der einzelnen Systeme möglichst weit auseinander liegen. (Frequenzabstand min. 250 kHz).

- c) Die Einstellung durch Drücken der Taste SET speichern. Im Display erscheint kurz **STORE**, dann schaltet das Gerät auf normalen Betrieb zurück.
- 5) Den Empfänger einschalten und auf die gleiche Funkfrequenz einstellen (siehe Bedienungsanleitung des Empfängers). Das am Empfänger angeschlossene Audiogerät (Mischpult oder Verstärker) einschalten.

- 6) In das Mikrofon sprechen bzw. singen. Das **Korrigieren des Lautstärkepegels** ist durch Verstellen des Trimmreglers (10) auf der Rückseite des Bedienteils (siehe Abb. 2) möglich. Dazu den beiliegenden Einstellschlüssel verwenden.

Den Sender auf optimale Lautstärke einstellen. Bei zu hoher Lautstärke verzerrt der Sender, dann den Regler zurückdrehen (ggf. auch ganz nach links). Bei zu geringer Lautstärke ergibt sich ein schlechter Rauschabstand, den Regler dann entsprechend aufdrehen.

- 7) Bei Bedarf kann das Gerät in den Sperrmodus geschaltet werden. Im Sperrmodus ist es nicht möglich, das Gerät versehentlich auszuschalten oder die Sendefrequenz zu ändern. Zum **Aktivieren des Sperrmodus** die Taste Δ (5) für 3 s gedrückt halten. Das Display zeigt kurz **LOCK** und wechselt dann wieder zurück auf die vorherige Anzeige.

Wird bei gesperrtem Gerät während des Betriebs der Ein-/Ausschalter (2) auf „OFF“ gestellt oder die Taste SET (7) gedrückt, signalisiert das Gerät durch die Meldung **LOCK** im Display den Sperrmodus. Zum Deaktivieren des Sperrmodus die Taste Δ erneut für 3 s gedrückt halten. Das Display zeigt dann kurz **LOCK OFF** und wechselt dann wieder zurück auf die vorherige Anzeige.

- 8) Nach dem Durchführen aller Einstellungen das Bedienteil wieder ausrasten, in seine vorherige Position zurückschieben und dort einrasten lassen.
- 9) Den Sender mit der Klemme (9) an der Kleidung befestigen, z. B. am Gürtel oder am Hosenbund.

Um die Position des Senders an der Kleidung zu verändern, kann die Klemme auch ummontiert werden: Die Klemme abschrauben, drehen (um 90° nach links oder rechts oder um 180°) und wieder anschrauben.

Nach dem Betrieb nicht vergessen, den Sender auszuschalten [Schalter (2) auf „OFF“], sonst sind bei dem nächsten Einsatz die Batterien verbraucht.

6 Technische Daten

Funkfrequenzbereich: . 790–814 MHz

Audiofrequenzbereich:.. 50–16 000 Hz

Frequenzstabilität: ±0,005 %

Sendeleistung: < 10 mW (EIRP)

Einsatztemperatur: . . . 0–40 °C

Stromversorgung: zwei 1,5-V-Mignon-batterien (R6, AA)

Abmessungen: 78 x 185 x 34 mm

Gewicht: 150 g

Anschluss: Mini-XLR



- 1 = Masse
- 2 = Signaleingang
- 3 = Betriebsspannung 5 V für das Mikrofon

Laut Angaben des Herstellers
Änderungen vorbehalten.



Please unfold page 3. Then you can always see the operating elements and connections described in the figures.

1 Operating Elements and Connections

- 1 Transmitting antenna
- 2 Power switch
- 3 LCD display; indicates the transmission frequency adjusted and the charging status of the batteries during operation
- 4 Mini XLR connection for a headband microphone (e.g. HSE-110 or HSE-210/SW by "img Stage Line")
- 5 Cursor key Δ for increasing the frequency in the frequency adjusting mode: each time the key is pressed, the frequency is increased by 125 kHz

To activate/deactivate the lock mode, keep the key pressed for 3 s: in the lock mode, it is impossible to set the unit to another transmission frequency or to switch it off

- 6 Cursor key ∇ for reducing the frequency in the frequency adjusting mode: each time the key is pressed, the frequency is reduced by 125 kHz
- 7 Key SET for recalling the frequency adjusting mode (keep the key pressed for 3 s) and for storing the frequency adjusted with the cursor keys (5) and (6) [press key once]
- 8 Lock for the control part: to slide the control part upward (figs. 1, 2) or downward (fig. 3), press down the two latching buttons so that the control part unlocks and can be displaced
- 9 Belt clip (to change the position of the transmitter, the clip can also be turned by 90° or 180°)
- 10 Volume control; to increase the volume level, turn the control clockwise with the supplied adjusting key
- 11 Battery compartment for two 1.5 V batteries of size AA (R6)

2 Safety Notes

The unit corresponds to the directive for electromagnetic compatibility 89/336/EEC.

- The unit is suitable for indoor use only. Protect it against dripping water and splash water, high air humidity, and heat (admissible ambient temperature range 0–40 °C).
- For cleaning only use a dry, soft cloth; never use chemicals or water.
- No guarantee claims for the unit or liability for any resulting personal damage or material damage will be accepted if the unit is used for other purposes than originally intended, if it is not correctly operated or not repaired in an expert way.
- If the unit is to be put out of operation definitively, take it to a local recycling plant for a disposal which is not harmful to the environment.

3 Applications

This multifrequency pocket transmitter is provided for connecting a headband microphone. In combination with the multifrequency receiver TXS-870 by "img Stage Line", it makes up a wireless audio transmission system. Within the UHF frequency range of 790–814 MHz, the transmission frequency can be selected as desired (frequency spacing 125 kHz).

4 Power Supply

- Insert only batteries of the same type and always replace all batteries.
 - If the unit is not used for a longer period (e.g. more than a week), remove the batteries. Thus, the unit will not be damaged in case of battery leakage.
 - Never throw exhausted batteries or defective rechargeable batteries into the household rubbish. Always take them to a special waste disposal (e.g. collective container at your retailer).
- 1) Press down the two latching buttons (8) on the sides of the transmitter. The control part will unlock and can be displaced in its casing. Slide the control part downward until it locks into place again. This

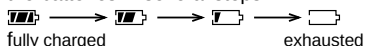
will allow access to the battery compartment (11) on the rear side of the transmitter (see fig. 3).

- 2) Insert two 1.5 V batteries of size AA (R6) into the battery compartment, with the positive and negative connections as indicated in the compartment.
- 3) Unlock the control part, slide it back to its previous position until it locks into place.

5 Setting the Transmitter into Operation

- 1) Connect a headset microphone (e.g. HSE-110 or HSE-210/SW by "img Stage Line") to the mini XLR jack (4).

- 2) To switch on the transmitter, set the power switch (2) to "ON". The display (3) shortly indicates *HELLO*, then the transmission frequency currently adjusted is displayed together with a battery symbol indicating the current charging status of the batteries in several steps:



- 3) Press down the latching buttons (8) on the sides of the transmitter and slide the control part upward in its casing until it locks into place (see fig. 1).
- 4) To **adjust the transmission frequency**:

- a) Keep the key SET (7) pressed for 3 s. The display shortly indicates *FREQU* and then returns to the previous indication. In the frequency adjusting mode, the indication MHz keeps flashing on the display.

Note: To exit the frequency adjusting mode without making a frequency adjustment, press the key SET. The display shortly indicates *FRCEL*, then the unit returns to normal operation.

- b) Adjust the frequency with the cursor keys: Each time the key Δ (5) is pressed, the frequency is increased by 125 kHz, each time the key ∇ (6) is pressed, the frequency is reduced by 125 kHz.

Note: To prevent mutual interference when using several wireless systems at the same time, the radio frequencies of the individual systems should be at a maximum distance to each other (minimum frequency spacing 250 kHz).

- c) Press the key SET to memorize this adjustment. The display shortly indicates *STORE*, then the unit returns to normal operation.
- 5) Switch on the receiver and set it to the same radio frequency (see instruction manual of the receiver).

Switch on the audio unit (mixer or amplifier) connected to the receiver.

- 6) Speak/sing into the microphone. **Readjustment of the volume level** is possible via the trimming control (10) on the rear side of the control part (see fig. 2). For this purpose, use the supplied adjusting key.

Adjust the transmitter to an optimum volume. If the volume is too high, the transmitter will distort; in this case, turn back the control (if required, turn it to the left stop). If the volume is too low, a poor signal-noise ratio will result, in this case, advance the control correspondingly.

- 7) If required, the unit can be set to the lock mode. In the lock mode, it is impossible to switch off the unit accidentally or to modify the transmission frequency. To **activate the lock mode**, keep the key Δ (5) pressed for 3 s. The display shortly indicates *LOCK* and then returns to the previous indication.

If the power switch (2) is set to "OFF" or the key SET (7) is pressed in the lock mode during operation, the unit will signalize the lock mode by indicating *LOCK* on the display. To deactivate the lock mode, keep the key Δ pressed again for 3 s. The display shortly indicates *LOCK OFF* and then returns to the previous indication.

- 8) After all adjustments have been made, unlock the control part, slide it back to its previous position until it locks into place.

- 9) Use the clip (9) to attach the transmitter to your clothing, e.g. belt or waistband.

To modify the position of the transmitter on your clothing, the clip can also be mounted in a different way: Unscrew the clip, turn it (clockwise or counter-clockwise by 90° or by 180°), then retighten it.

After operation, remember to switch off the transmitter [POWER switch (2) set to "OFF"], otherwise the batteries will be exhausted when the unit is used the next time.

6 Specifications

Radio frequency range: 790–814 MHz

Audio frequency range: 50–16 000 Hz

Frequency stability: . . . $\pm 0.005\%$

Transmitting power: . . . <10 mW (EIRP)

Ambient temperature: . 0–40 °C

Power supply: two 1.5 V batteries
of size AA (R6)

Dimensions: 78 x 185 x 34 mm

Weight: 150 g

Connection: mini XLR



1 = ground

2 = signal input

3 = 5 V operating voltage for
the microphone

According to the manufacturer.
Subject to technical modification.



Ouvrez le présent livret page 3 de manière à visualiser les éléments et branchements.

1 Eléments et branchements

- 1 Antenne émettrice
- 2 Interrupteur Marche/Arrêt
- 3 Affichage LCD ; affiche pendant le fonctionnement la fréquence d'émission réglée et l'état de charge des batteries
- 4 Mini prise XLR pour un micro serre-tête (par exemple HSE-110 ou HSE-210/SW de la gamme "img Stage Line")
- 5 Touche flèche Δ pour augmenter la fréquence dans le mode de réglage de fréquence ; à chaque pression sur la touche, la fréquence augmente de 125 kHz.
Pour activer/désactiver le mode de verrouillage, maintenez la touche enfoncée pendant 3 secondes : en mode verrouillage, il n'est pas possible de régler l'appareil sur une autre fréquence d'émission ou de l'éteindre.
- 6 Touche flèche ∇ pour diminuer la fréquence dans le mode de réglage de fréquence ; à chaque pression sur la touche, la fréquence diminue de 125 kHz.
- 7 Touche SET pour appeler le mode de réglage de fréquence (maintenez la touche enfoncée pendant 3 secondes) et pour mémoriser la fréquence réglée avec les touches (5) et (6) [enfoncez la touche une fois]
- 8 Verrouillage pour l'élément de commande :
pour le déplacer vers le haut (schéma 1, 2) ou vers le bas (schéma 3), enfoncez les deux boutons de verrouillage de telle sorte que l'élément se déclenche et puisse être déplacé.
- 9 Clip ceinture (peut également être monté orienté de 90° ou 180°)
- 10 Réglage du volume : pour augmenter le niveau du volume, tournez le réglage avec la clé de réglage livrée dans le sens des aiguilles d'une montre
- 11 Compartiment batterie pour deux batteries 1,5V de type R6

2 Conseils d'utilisation et de sécurité

L'émetteur répond à la norme 89/336/CEE relative à la compatibilité électromagnétique.

- L'appareil n'est conçu que pour une utilisation en intérieur. Protégez-le de tout type de projections d'eau, des éclaboussures, d'une humidité élevée et de la chaleur (plage de température de fonctionnement autorisée : 0–40°C).
- Pour le nettoyer, utilisez uniquement un chiffon sec et doux, en aucun cas de produit chimique ou d'eau.
- Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels si l'émetteur est utilisé dans un but autre que celui pour lequel il a été conçu, s'il n'est pas correctement utilisé ou réparé par un technicien habilité ; en outre, la garantie deviendrait caduque.
- Lorsque l'émetteur est définitivement retiré du marché, vous devez le déposer dans une usine de recyclage de proximité pour contribuer à son élimination non polluante.

3 Possibilités d'utilisation

Cet émetteur de poche multifréquence est prévu pour le branchement d'un micro serre-tête et constitue avec le récepteur multifréquence TXS-870 de la gamme "img Stage Line" un système de transmission audio sans fil. La fréquence d'émission est sélectionnable librement dans la plage UHF 790–814 MHz (palier 125 kHz).

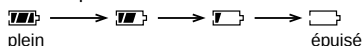
4 Alimentation

- N'utilisez que des batteries de même type, et remplacez toujours la totalité des batteries.
- En cas de non utilisation prolongée (p.ex. supérieure à une semaine), veillez à retirer les batteries. Ainsi l'appareil est protégé si les batteries venaient à couler.
- Ne jetez pas les batteries usagées ou les accus défectueux dans la poubelle domestique, déposez-les dans une poubelle adaptée (par exemple dans un container de récupération chez votre revendeur).

- 1) Enfoncez les deux boutons de verrouillage (8) sur les côtés de l'émetteur. L'élément de commande se déclenche et peut être déplacé dans l'étui. Poussez l'élément vers le bas jusqu'à ce qu'il s'enclenche à nouveau. Le compartiment batterie (11) sur la face arrière de l'émetteur est désormais accessible (schéma 3).
- 2) Placez deux batteries 1,5V de type R6 dans le compartiment batterie en veillant à respecter les branchements plus et moins comme mentionné dans le compartiment.
- 3) Faites déclencher à nouveau l'élément, poussez-le à nouveau dans sa position précédente et faites-le enclencher.

5 Fonctionnement

- 1) Reliez un micro serre-tête (par exemple HSE-110 ou HSE-210/SW de la gamme "img Stage Line") à la mini prise XLR (4).
- 2) Pour allumer, poussez l'interrupteur Marche/Arrêt (2) sur "ON". Sur l'affichage (3), **HELLO** s'affiche brièvement puis la fréquence d'émission réglée à cet instant-là ainsi qu'un symbole de batterie s'affiche : il indique l'état actuel de charge des batteries à plusieurs niveaux :



- 3) Enfoncez les boutons de verrouillage (8) sur les côtés de l'émetteur et poussez vers le haut l'élément de commande dans l'étui jusqu'à ce qu'il s'enclenche (voir schéma 1).
- 4) Pour **régler la fréquence d'émission** :
 - a) Maintenez la touche SET (7) enfoncée pendant 3 secondes ; l'affichage indique brièvement **FREQ** et revient ensuite sur l'affichage précédent. Dans le mode de réglage de fréquence, l'affichage MHz clignote toujours.
Conseil : Pour quitter le mode de réglage de fréquence sans effectuer de réglage de fréquence, enfoncez la touche SET. Sur l'affichage, **ERR** apparaît brièvement, puis l'appareil revient sur le mode de fonctionnement normal.
 - b) Avec les touches flèche, réglez la fréquence : à chaque pression sur la tou-

che Δ (5), la fréquence augmente de 125 kHz, à chaque pression sur la touche ∇ (6), la fréquence diminue de 125 kHz.

Conseil : lors d'une utilisation simultanée de plusieurs systèmes sans fil, pour éviter que ces systèmes n'interfèrent entre eux, les fréquences de chaque système doivent être les plus éloignées les unes des autres (distance minimale 250 kHz).

- c) Mémorisez le réglage en appuyant sur la touche SET. Sur l'affichage **STORE** apparaît brièvement, puis l'appareil revient sur le fonctionnement normal.
- 5) Allumez le récepteur et réglez-le sur la même fréquence (voir la notice d'utilisation du récepteur).
 Allumez ensuite l'appareil audio relié au récepteur (table de mixage ou amplificateur).
- 6) Parlez ou chantez dans le micro. La **correction du niveau de volume** s'effectue en réglant le réglage (10) sur la face arrière de l'élément de commande (voir schéma 2). Utilisez la clé de réglage livrée.

Régalez l'émetteur sur le volume optimal. Si le volume est trop élevé, l'émetteur est distordu, tournez alors le réglage en arrière (le cas échéant entièrement à gauche). Si le volume est trop faible, le rapport signal/bruit est mauvais, tournez alors le réglage dans l'autre sens en conséquence.

- 7) Si besoin, l'appareil peut être commuté en mode verrouillage. Dans ce mode, il n'est pas possible d'éteindre par inadvertance l'appareil ou de modifier la fréquence d'émission. Pour **activer le mode verrouillage**, maintenez la touche Δ (5) enfoncée pendant 3 secondes. L'affichage indique brièvement **LOCK** et revient ensuite à l'affichage précédent.

Si lorsque l'appareil est verrouillé, l'interrupteur Marche/Arrêt (2) est mis sur "OFF" ou si la touche SET (7) est enfoncée pendant le fonctionnement, l'appareil indique sur l'affichage, le mode verrouillage par le message **LOCK**. Pour désactiver le mode verrouillage, maintenez la touche Δ une nouvelle fois enfon-

F

cée pendant 3 secondes. L'affichage indique brièvement *Loc OFF* puis revient ensuite à l'affichage précédent.

B**CH**

8) Une fois l'ensemble des réglages effectué, déclenchez l'élément de commande, remettez-le dans sa position précédente puis enclenchez-le.

9) Fixez l'émetteur avec le clip (9) sur le vêtement, par exemple à la ceinture ou à la ceinture du pantalon.

Pour modifier la position de l'émetteur sur le vêtement, vous pouvez inverser le clip : dévissez-le, tournez (de 90° vers la gauche ou la droite ou de 180°) et revissez.

Après toute utilisation, n'oubliez pas d'éteindre l'émetteur [interrupteur (2) sur "OFF"], sinon, lors de la prochaine utilisation, les batteries seraient mortes.

6 Caractéristiques techniques

Bande de

fréquence radio : 790–814 MHz

Bande de

fréquence audio : 50–16 000 Hz

Stabilité de

fréquences : $\pm 0,005\%$

Puissance d'émission : < 10 mW (EIRP)

Température

de fonctionnement : . . . 0–40 °C

Alimentation : 2 batteries 1,5 V,
type R6

Dimensions : 78 x 185 x 34 mm

Poids : 150 g

Branchement : mini XLR



1 = masse

2 = entrée signal

3 = tension fonctionnement 5 V
pour le micro

D'après les données du constructeur.
Tout droit de modification réservé.



Vi preghiamo di aprire completamente la pagina 3. Così vedrete sempre gli elementi di comando e i collegamenti descritti.

1 Elementi di comando e collegamenti

- 1 Antenna di trasmissione
- 2 Interruttore on/off
- 3 Display a LCD; durante il funzionamento indica la frequenza impostata e lo stato di carica delle batterie
- 4 Presa mini XLR per un microfono headset (p. es. HSE-110 o HSE-210/SW del programma "img Stage Line")
- 5 Tasto freccia Δ per aumentare la frequenza nella modalità di impostazione della frequenza; con ogni pressione del tasto, la frequenza aumenta di 125 kHz.
Per attivare/disattivare la modalità di blocco tener premuto il tasto per 3 sec.; con tale modalità non è possibile cambiare frequenza o spegnere l'apparecchio
- 6 Tasto freccia ∇ per ridurre la frequenza nella modalità di impostazione frequenza; con ogni pressione del tasto, la frequenza viene ridotta di 125 kHz
- 7 Tasto SET per chiamare la modalità di impostazione frequenza (tener premuto il tasto per 3 sec.) e per memorizzare la frequenza impostata con i tasti freccia (5) e (6) [premere il tasto una volta]
- 8 Blocco del modulo di comando; per spostare il modulo comando in alto (fig. 1, 2) o in basso (fig. 3), premere sui due pulsanti: il modulo comando si sblocca e può essere spostato
- 9 Clip per cintura (può essere montato girato di 90° o 180°)
- 10 Regolatore volume; per alzare il volume girare la regolatore in senso orario con l'aiuto della chiave in dotazione
- 11 Vano batteria per 2 batterie 1,5 V del tipo mignon (R6, AA)

2 Avvertenze di sicurezza

Quest'apparecchio è conforme alle direttive CE 89/336/CEE sulla compatibilità elettromagnetica.

- Far funzionare l'apparecchio solo all'interno di locali. Proteggerlo dall'acqua gocciolante e dagli spruzzi d'acqua, da alta umidità dell'aria e dal calore (temperatura d'impiego ammessa fra 0 °C e 40 °C).
- Per la pulizia usare solo un panno morbido, asciutto; non impiegare in nessun caso prodotti chimici o acqua.
- Nel caso d'uso improprio, d'impiego scorretto o di riparazione non a regola d'arte non si assume nessuna responsabilità per eventuali danni a persone o a cose.
- Se si desidera eliminare l'apparecchio definitivamente, consegnarlo per lo smaltimento ad un'istituzione locale per il riciclaggio ecologico.

3 Possibilità d'impiego

Questo trasmettitore multifrequenza tasca-bile è previsto per il collegamento con un microfono headset, e insieme al ricevitore multifrequenza TXS-870 del programma "img Stage Line" costituisce un sistema di trasmissione audio senza fili. La frequenza di trasmissione può essere scelta liberamente nel campo delle frequenze UHF 790–814 MHz (a passi 125 kHz).

4 Alimentazione

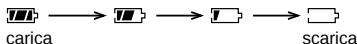
- Usare solo batterie dello stesso tipo e sostituire sempre tutte e 2 contemporaneamente.
- Se lo strumento non viene utilizzato per un tempo prolungato (p. es. oltre una settimana) conviene togliere le batterie per evitare che perdano, danneggiando lo strumento.
- Non gettare le batterie scariche o difettose nelle immondizie di casa bensì negli appositi contenitori (p. es. presso il vostro rivenditore).

- 1) Premere sui due pulsanti di blocco (8) sui due lati del trasmettitore. Il modulo comando si sblocca e può essere spostato. Spingerlo in basso fino allo scatto. A que-

- sto punto è accessibile il vano batterie (11) sul retro del trasmettitore (vedi fig. 3).
- 2) Inserire due batterie 1,5 V del tipo mignon (R6, AA), rispettando i poli positivo e negativo come indicato nel vano stesso.
 - 3) Sbloccare il modulo comando, riportarlo nella posizione precedente fino allo scatto.

5 Messa in funzione

- 1) Collegare un microfono headset (p.es. HSE-110 o HSE-210/SW della "img Stage Line") con la presa mini XLR (4).
- 2) Spostare l'interruttore on/off (2) su "ON". Sul display (3) si legge brevemente *HELLO* e quindi si vede la frequenza attuale nonché il simbolo della batteria che indica lo stato di carica a diversi livelli:



- 3) Premere sui pulsanti di blocco (8) ai due lati del trasmettitore e spostare il modulo comando in alto fino allo scatto (vedi fig. 1).
- 4) Per **impostare la frequenza di trasmissione**:

- a) Tenere premuto il tasto SET (7) per 3 sec. Il display indica brevemente *FREQU* e ritorna quindi alla visualizzazione precedente. Nella modalità di impostazione della frequenza, nel display lampeggia sempre l'indicazione MHZ.

N.B.: Per uscire dalla modalità impostazione frequenza senza impostare nessuna frequenza premere il tasto SET. Il display segnala brevemente *READY* e l'apparecchio ritorna al funzionamento normale.

- b) Impostare la frequenza con i tasti freccia: con ogni pressione del tasto Δ (5), la frequenza aumenta di 125 kHz, con ogni pressione del tasto ▽ (6), la frequenza viene ridotta di 125 kHz.

N.B.: Nel caso di uso contemporaneo di diversi sistemi senza fili conviene distanziare le varie frequenze il più possibile (min. 250 kHz) per evitare delle interferenze.

- c) Memorizzare l'impostazione premendo il tasto SET. Il display segnala brevemente *STORE* e l'apparecchio ritorna al funzionamento normale.

- 5) Accendere il ricevitore e impostare la stessa frequenza (vedi le istruzioni del ricevitore).

Accendere l'apparecchio audio (mixer o amplificatore) collegato con il ricevitore.

- 6) Parlare o cantare con il microfono. Il **volume può essere regolato** girando il potenziometro (10) sul retro del modulo di comando (vedi fig. 2). Per fare ciò usare la chiave in dotazione.

Nel trasmettitore impostare il volume ottimale. Se il volume è troppo alto si manifestano delle distorsioni; in questo caso abbassare il regolatore (se necessario girandolo tutto a sinistra). Se il volume è troppo basso, il rapporto segnale/rumore non è buono e occorre aprire il regolatore.

- 7) Se necessario, si può attivare la modalità di blocco che esclude che l'apparecchio venga spento senza volerlo o che la frequenza venga cambiata. Per **attivare la modalità di blocco** premere il tasto Δ (5) per 3 sec. Il display segnala brevemente *LOCK* e ritorna quindi alla visualizzazione precedente.

Se con l'apparecchio bloccato, durante il funzionamento l'interruttore on/off (2) viene messo su "OFF" oppure se viene premuto il tasto SET (7), l'apparecchio segnala con il messaggio *LOCK* sul display che si trova nella modalità di blocco. Per disattivare la modalità di blocco premere di nuovo il tasto Δ per 3 sec. Il display segnala brevemente *LOCK OFF* e ritorna quindi alla visualizzazione precedente.

- 8) Dopo aver eseguito tutte le impostazioni, sbloccare il modulo comando, riportarlo nella sua posizione originale e bloccarlo.
- 9) Fissare ai vestiti il trasmettitore con il clip (9) [p. es. alla cintura].

Per cambiare la posizione del trasmettitore, il clip può essere girato. Svitare il clip, girarlo (di 90° a destra o a sinistra oppure di 180°) e avvitare di nuovo.

Dopo l'uso non dimenticare di spegnere il trasmettitore [interruttore (2) su "OFF"] per non consumare le batterie.

6 Dati tecnici

Campo di

frequenze radio: 790–814 MHz

Campo di

frequenze audio: 50–16 000 Hz

Stabilità frequenze: . . . $\pm 0,005\%$

Potenza di

trasmissione:..... <10mW (EIRP)

Temperatura

d'esercizio:..... 0-40°C

Alimentazione: 2 batterie 1,5 V

mignon (R6, AA)

Dimensioni: 78 x 185 x 34 mm

Peso: 150g

Presă: Mini-XLR



1 = massa

2 = ingresso segnale

3 = tensione d'esercizio 5 V per il microfono

Dati forniti dal costruttore.

Con riserva di modifiche tecniche.



Vouw bladzijde 3 helemaal open, zodat u steeds een overzicht hebt van de bedieningselementen en de aansluitingen.

1 Overzicht van de bedieningselementen en aansluitingen

- 1 Zenderantenne
- 2 POWER-schakelaar
- 3 LCD-display; geeft tijdens het gebruik de ingestelde zenderfrequentie en de ladingstoestand van de batterijen aan
- 4 Mini-XLR-aansluiting voor een hoofdmicrofoon (b.v. HSE-110 of HSE-210/SW van "img Stage Line")
- 5 Pijltoets Δ om de frequentie in de frequentie-instelmodus te verhogen: bij elke druk op de toets neemt de frequentie met 125 kHz toe
Om de blokkeermodus in/uit te schakelen, houdt u de toets gedurende 3 seconden ingedrukt: in de blokkeermodus kunt u het toestel niet op een andere zenderfrequentie instellen noch uitschakelen.
- 6 Toets ∇ om de frequentie in de frequentie-instelmodus te verlagen: bij elke druk op de toets neemt de frequentie met 125 kHz af
- 7 Toets SET om de frequentie-instelmodus op te roepen (toets 3 seconden indrukken) en de frequentie op te slaan die met de pijltoetsen (5) en (6) is ingesteld (toets eenmaal indrukken).
- 8 Vergrendeling voor de bedieningsmodule;
om de bedieningsmodule naar boven (figuur 1, 2) of naar beneden (figuur 3) te schuiven, drukt u beide vergrendelingsknoppen in zodat de bedieningsmodule losklikt en kan worden verschoven
- 9 Riemklem (kunt u 90° resp. 180° gedraaid monteren)
- 10 Regelaar voor het volume;
om het volumeniveau te verhogen, draait u de regelaar met de meegeleverde instelsleutel naar rechts
- 11 Batterijvak voor twee mignon-batterijen van 1,5 V (R6, AA)

2 Belangrijke gebruiksvoorschriften

Het toestel is in overeenstemming met de EU-richtlijn 89/336/EEG voor elektromagnetische compatibiliteit.

- Het toestel is enkel geschikt voor gebruik binnenshuis. Vermijd druipe- en spatwater, uitzonderlijk warme plaatsen en plaatsen met een hoge vochtigheid (toegestaan omgevingstemperatuurbereik: 0–40 °C).
- Verwijder het stof met een droge, zachte doek. Gebruik zeker geen chemicaliën of water.
- In geval van ongeoorloofd of verkeerd gebruik, foutieve bediening of van herstelling door een niet-gekwalificeerd persoon vervalt de garantie en de verantwoordelijkheid voor hieruit resulterende materiële of lichamelijke schade.
- Wanneer het toestel definitief uit bedrijf genomen wordt, bezorg het dan voor milieuvriendelijke verwerking aan een plaatselijk recyclagebedrijf.

3 Toepassingen

Deze multifrequentie-zakzender is bedoeld voor aansluiting van een hoofdmicrofoon en vormt met de multifrequentie-ontvanger TXS-870 van "img Stage Line" een draadloos audio-transmissiesysteem. De zenderfrequentie kan binnen het UHF-frequentiebereik 790–814 MHz willekeurig worden geselecteerd (frequentierooster 125 kHz).

4 Voedingsspanning

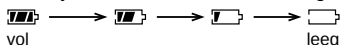
- Gebruik enkel batterijen van hetzelfde type en vervang steeds alle batterijen.
- Indien u het toestel voor een langere periode (b.v. langer dan een week) niet gebruikt, dient u de batterijen eruit te nemen. Zo blijft het apparaat onbeschadigd bij eventueel uitlopen van de batterijen.
- Geef lege batterijen resp. defecte accu's niet met het gewone huisvuil mee, maar verwijder het als KGA (bijvoorbeeld de inzamelbox in de gespecialiseerde elektrozaak).

- 1) Druk de beide vergrendelingsknoppen (8) op de zijkanten van de zender in. De bedieningsmodule klikt dan los en kan in de houder worden verschoven. Schuif de bedieningsmodule naar beneden tot ze opnieuw vastklikt. Het batterijvak (11) aan de achterzijde van de zender is nu bereikbaar (zie figuur 3).
- 2) Breng in het batterijvak twee mignon-batterijen van 1,5 V (R6, AA) aan, met de positieve en negatieve polen zoals voorgedrukt in het vak.
- 3) Klik de bedieningsmodule weer los, schuif ze terug in de vorige stand en laat ze daar vastklikken.

5 Ingebruikname

- 1) Sluit een hoofdmicrofoon (b.v. HSE-110 of HSE-210/SW van "img Stage Line") aan op de mini-XLR-jack (4).

- 2) Om in te schakelen, schuift u de POWER-schakelaar (2) in de stand "ON". Op het display (3) verschijnt kort het **HELLO**, dan verschijnt de momenteel ingestelde zenderfrequentie evenals een batterijsymbool dat de huidige laadtoestand van de batterijen in meerdere standen aangeeft:



- 3) Druk de vergrendelingsknoppen (8) op de zijkanten van de zender in en schuif de bedieningsmodule in de houder naar boven tot ze vastklikt (zie fig. 1).

- 4) Om de **zenderfrequentie in te stellen**:

- a) Houd de toets SET (7) 3 sec ingedrukt. Het display geeft even **FREQU** weer en wisselt dan terug naar de vorige weergave. In de frequentie-instelmodus knippert op het display steeds de melding MHz.

Opmerking: Om de frequentie-instelmodus te verlaten zonder instelling van de frequentie, drukt u op de toets SET. Op het display verschijnt kort **ENTER**, vervolgens schakelt het toestel terug naar normale werking.

- b) Stel met de pijltoetsen de frequentie in: bij elke druk op de toets Δ (5) neemt de frequentie toe met 125 kHz,

bij elke druk op de toets ∇ (6) neemt de frequentie af met 125 kHz.

Opmerking: Om bij gelijktijdig gebruik van meerdere radiosystemen een onderlinge storing te voorkomen, moeten de radiofrequenties van de afzonderlijke systemen zover mogelijk uit elkaar liggen. (Frequentieafstand min. 250 kHz).

- c) Sla de instelling op door op de toets SET te drukken. Op het display verschijnt kort **STORE**, vervolgens schakelt het toestel terug naar normale werking.
- 5) Schakel de ontvanger in en stel er dezelfde radiofrequentie op in (zie gebruiksaanwijzing van de ontvanger).

Schakel het audioapparaat (mengpaneel of versterker) in dat op de ontvanger is aangesloten.

- 6) Spreek of zing in de microfoon. U kunt het **volumeniveau corrigeren** door de trimregelaar (10) op de achterzijde van de bedieningsmodule (zie figuur 2) in een andere stand te plaatsen. Gebruik hiervoor de meegeleverde instelsleutel.

Stel het optimale volume in voor de zender. Bij een te hoog geluidsvolume vervormt het zendersignaal; draai de regelaar dan terug (resp. ook helemaal naar links). Een te laag geluidsvolume resulteert in een slechte signaal-ruisverhouding; draai de regelaar overeenkomstig open.

- 7) Indien nodig kan het apparaat in de blokkeermodus worden geschakeld. In de blokkeermodus kunt u het toestel niet per ongeluk uitschakelen of de zenderfrequentie wijzigen. Om de **blokkeermodus te activeren**, houdt u de toets Δ (5) gedurende 3 seconden ingedrukt. Het display geeft even **LOCK** weer en wisselt dan terug naar de vorige weergave.

Indien bij een geblokkeerd toestel de POWER-schakelaar (2) tijdens het gebruik in de stand "OFF" wordt geplaatst of op de toets SET (7) gedrukt, dan geeft het toestel met de melding **LOCK** op het display de blokkeermodus aan. Om de blokkeermodus te desactiveren, houdt u de toets Δ opnieuw gedurende 3 seconden ingedrukt. Het display geeft dan even **LOCK OFF** weer en wisselt dan terug naar de vorige weergave.

- 8) Nadat alle instellingen zijn doorgevoerd, klikt u de bedieningsmodule weer los, schuift u ze terug in de vorige stand en laat u ze daar vastklikken.
- 9) Bevestig de zender met de klem (9) aan de kledij, b.v. aan de riem of de broeksband.

Om de zender ergens anders op de kledij aan te brengen, kunt u de klem ook anders monteren: Schroef de klem los, draai ze (90° naar links of rechts of 180°) en schroef ze weer vast.

Vergeet na gebruik niet de zender weer uit te schakelen [schakelaar (2) in de stand "OFF"], anders zijn de batterijen leeg bij het volgende gebruik.

6 Technische gegevens

Radiofrequentiebereik: 790–814 MHz

Audiofrequentiebereik: 50–16 000 Hz

Frequentiestabiliteit: . . . ±0,005 %

Zendervermogen: < 10 mW (EIRP)

Omgevings-

temperatuurbereik: . . . 0–40 °C

Voedingsspanning: . . . twee mignon-
batterijen van
1,5 V (R6, AA)

Afmetingen: 78 x 185 x 34 mm

Gewicht: 150 g

Aansluiting: Mini-XLR



1 = Massa

2 = Signaalingang

3 = Voedingsspanning 5 V voor
de microfoon



Opgemaakt volgens de gegevens van de fabrikant. Deze behoudt zich het recht voor de technische gegevens te veranderen.

1 Elementos y conexiones

- 1** Antena
- 2** Interruptor ON/OFF
- 3** Pantalla LCD; visualiza durante el funcionamiento la frecuencia de emisión regulada y el estado de carga de las baterías.
- 4** Mini toma XLR para un micrófono de cabeza (p. ej. HSE-110 o HSE-210/SW de la gama "img Stage Line")
- 5** Tecla flecha Δ para aumentar la frecuencia en el modo de reglaje de la frecuencia: a cada presión en la tecla, la frecuencia aumenta de 125 kHz.
Para activar/desactivar el modo bloqueo, mantenga la tecla pulsada durante 3 segundos: en el modo bloqueo, no es posible regular el aparato en otra frecuencia de emisión o de apagarlo.
- 6** Tecla flecha ∇ para disminuir la frecuencia en el modo de reglaje de frecuencia: a cada presión en la tecla, la frecuencia disminuye de 125 kHz.
- 7** Tecla SET para seleccionar el modo de reglaje de frecuencia (mantenga la tecla pulsada durante 3 segundos) y para memorizar la frecuencia regulada con las teclas (5) y (6) [pulse la tecla una vez]
- 8** Bloqueo para el elemento de control; para desplazarlo hacia arriba (esquema 1, 2) o hacia abajo (esquema 3), pulse los dos botones de bloqueo de manera a que el elemento de control desenchaje y pueda desplazarse.
- 9** Clip cintura (puede también estar montado y orientado de 90° o 180°)
- 10** Reglaje de volumen: para aumentar el nivel del volumen, gire el reglaje con la llave de reglaje entregada en el sentido de las agujas de un reloj.
- 11** Compartimiento batería para dos baterías 1,5 V de tipo R6

2 Consejos de utilización y de seguridad

El emisor cumple la normativa 89/336/CEE relacionada con la compatibilidad electromagnética.

- El aparato está fabricado solamente para una utilización en interior. Protégelo de todo tipo de proyección de agua, de las salpicaduras, de la humedad elevada y del calor (temperatura de funcionamiento autorizado: 0–40 °C).
- Para limpiarlo, utilice solamente un trapo seco y suave, en ningún caso productos químicos o agua.
- Rechazamos cualquier responsabilidad en caso de daños material o personal resultandos si el aparato se utiliza en otro fin para el cual ha sido fabricado, si no está correctamente utilizado o reparado de manera experta.
- Cuando el emisor está definitivamente sacado del servicio, debe depositarlo en una fábrica de reciclaje de proximidad para contribuir a su eliminación no contaminante.

3 Posibilidades de utilización

Este emisor de petaca multifrecuencia está previsto para la conexión de un micrófono de cabeza y constituye con el receptor multifrecuencia TXS-870 de la gama "img Stage Line", un sistema de transmisión audio inalámbrico. La frecuencia de emisión se selecciona libremente entre el rango de frecuencia UHF 790–814 MHz (trama de frecuencia 125 kHz).

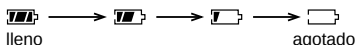
4 Alimentación

- Utilice solo baterías del mismo tipo, y cambie siempre la totalidad de las baterías.
- En caso de una utilización no prolongada (p. ej. superior a una semana), saque las baterías. Así el aparato está protegido en caso de que las baterías se derramarán.
- No tire las baterías usadas o los acumuladores defectuosos en la basura doméstica, deposítelas en una basura adaptada (p. ej. en container de recuperación en la tienda de su vendedor).

- 1) Pulse los dos botones de bloqueo (8) en los lados del emisor. El elemento de control desencaja y puede colocarse en el estuche. Pulse el elemento hacia abajo hasta que encaje de nuevo. El compartimiento batería (11) en la parte trasera del emisor está entonces accesible (esquema 3).
- 2) Ponga dos baterías 1,5V de tipo R6 en el compartimiento batería verificando a respetar las conexiones positiva y negativa como indicado en el compartimiento.
- 3) Haga desencajar de nuevo el elemento de control, colóquelo de nuevo en su posición precedente y hágalo encajar.

5 Puesta en servicio

- 1) Conecte un micrófono de cabeza (p.ej. HSE-110 o HSE-210/SW de la gama "img Stage Line") con la mini toma XLR (4).
- 2) Para conectar, pulse el interruptor ON/OFF (2) en "ON". En la pantalla (3), *HELL* se visualiza brevemente, pues la frecuencia de emisión regulada a este instante y también un símbolo de batería que indica el estado actual de carga de las baterías a varios niveles:



- 3) Pulse los botones de bloqueo (8) en los lados del emisor y pulse hacia arriba el elemento de control en el estuche hasta que encaje (vea esquema 1).
- 4) Para **regular la frecuencia de emisión**:
 - a) Mantenga la tecla SET (7) pulsada durante 3 segundos; la pantalla indica brevemente *FREQU* y vuelve después a la pantalla precedente. En el modo de reglaje de frecuencia, la indicación MHZ parpadea siempre en la pantalla.
Consejo: para salir del modo de reglaje de frecuencia sin efectuar un reglaje de frecuencia, pulse la tecla SET. En la pantalla, *REL* aparece brevemente, y el aparato vuelve al modo de funcionamiento normal.
 - b) Con las teclas fechas, regule la frecuencia: a cada presión en la tecla Δ (5), la frecuencia aumenta de 125 kHz,

a cada presión en la tecla ∇ (6), la frecuencia disminuye de 125 kHz.

Consejo: en caso de una utilización simultánea de varios sistemas inalámbricos, para evitar que estos sistemas no interfieran entre ellos, la frecuencia de cada sistema debería de ser lo más separada una de la otra (distancia mínima de frecuencia 250 kHz).

- c) Memorice el reglaje pulsando en la tecla SET. En la pantalla *Store* aparece brevemente, el aparato vuelve entonces al funcionamiento normal.
- 5) Conecte el receptor y regálelo en la misma frecuencia (vea el manual de instrucciones del receptor).

Conecte después el aparato audio conectado al receptor (mesa de mezcla o amplificador).

- 6) Hable o cante en el micrófono. La **corrección del nivel del volumen** se efectúa regulando el reglaje de ajuste (10) en la parte trasera del elemento de control (vea esquema 2). Utilice la llave de reglaje entregada.

Regule el emisor en el volumen óptimo. Si el volumen es demasiado elevado, el emisor está distorsionado, gire entonces el reglaje hacia atrás (si necesario, totalmente hacia la izquierda). Si el volumen es demasiado bajo, la relación señal/ruido es mala, gire entonces el reglaje en el otro sentido.

- 7) Si es necesario, puede conmutar el aparato en el modo bloqueo. En este modo, no es posible desconectar por inadvertencia el aparato o modificar la frecuencia de emisión. Para **activar el modo bloqueo**, mantenga la tecla Δ (5) pulsada durante 3 segundos. La pantalla indica brevemente *Lock On* y vuelve después a la pantalla precedente.

Si cuando el aparato está bloqueado, el interruptor ON/OFF (2) está ponido en "OFF" o si la tecla SET (7) está pulsada durante el funcionamiento, el aparato indica en la pantalla el modo bloqueo por el mensaje *Lock On*. Para desactivar el modo bloqueo, mantenga la tecla Δ pulsada de nuevo durante 3 segundos. La pantalla indica brevemente *Lock Off* y vuelve después a la pantalla precedente.

- 8) Una vez el conjunto de los reglajes efectuados, desenganche el elemento de control, colóquelo en su posición precedente y hágalo encajar allí.
- 9) Fije el emisor con el clip (9) en la prenda, p. ej. en la cintura o en la cintura del pantalón.

Para modificar la posición del emisor en la prenda, puede invertir el clip: desatornillelo, gírelo (de 90° hacia la izquierda o la derecha o de 180°) y atornillelo de nuevo.

Después de toda utilización no olvide de desconectar el emisor [interruptor (2) en "OFF"], si no, para la próxima utilización, las baterías estarían usadas.

6 Características técnicas

Banda de frecuencia radio:	790–814 MHz
Banda de frecuencia audio:	50–16 000 Hz
Estabilidad de frecuencias:	±0,005 %
Potencia emisión:	< 10 mW (EIRP)
Temperatura de func.:	0–40 °C
Alimentación:	2 baterías 1,5 V, tipo R6
Dimensiones:	78 x 185 x 34 mm
Peso:	150 g
Conexión:	mini XLR



- 1 = masa
- 2 = entrada señal
- 3 = tensión funcionamiento 5 V para el micrófono



Según datos del fabricante.
Nos reservamos el derecho de modificación.

EG-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, daß das Produkt

TXS-870HSE

(Produktname, Typ oder Modell, ggf. Anlagenkonfiguration mit Angabe der Module)

☐ Telekommunikationsendeinrichtung

☒ Funkanlage

bei bestimmungsgemäßer Verwendung die grundlegenden Anforderungen nach Artikel 3 der R&TTE Richtlinie 1999/5/EG erfüllt.

Folgende harmonisierten Normen / andere Normen / Spezifikationen wurden angewendet:

Gesundheit und Sicherheit gemäß Art. 3(1)a

EN50371:2002

Elektromagnetische Verträglichkeit gemäß Art. 3(1)b

EN301489-1, EN301489-9

Effiziente Nutzung des Funkfrequenzspektrums gemäß Art. 3(2)

EN301422-2

Hersteller oder Bevollmächtigter:

Adresse:

MONACOR INTERNATIONAL GmbH & Co. KG

Zum Falsch 36

28307 Bremen

Deutschland

Ansprechpartner:

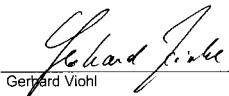
Tel.: 0421/48 650

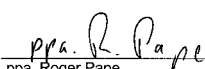
Fax.: 0421/48 16 35

Bremen, 18.07.2003

(Ort, Datum)

MONACOR INTERNATIONAL
GmbH & Co. KG


Gerhard Viohl


ppa. Roger Pape

EC-Declaration of conformity

We hereby declare that the product

TXS-870HSE

(Name of product, type or model, batch or serial number)

meets the essential requirements referred to in Article 3 of the Council Directive 99/5/EC.

The following harmonized standards have been applied:

EN50371:2002

EN301489-1

EN301489-9

EN301422-2

NOTIFIED BODY: TÜV Rheinland, Germany

ID-Number: 0197

MANUFACTURER or AUTHORISED REPRESENTATIVE:

Address: MONACOR INTERNATIONAL GmbH & Co. KG

Zum Falsch 36

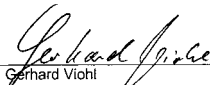
28309 Bremen

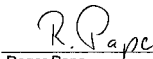
Point of contact: Tel.: 0421/48 65-0 Fax.: 0421/48 16 35

Bremen, 18.07.2003

(Place, Date of issue)

MONACOR INTERNATIONAL
GmbH & Co. KG


Gerhard Viehl
Executive Managing Director


Roger Pape
Purchasing Director



MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG, Bremen, Germany
www.imgstageline.com

A-0082.99.01.07.2003



Zulassung für den Multifrequenz-Taschensender TXS-870HSE

Die Zulassung für das Gerät ist nach der R + TTE-Richtlinie (Radio and Telecommunication Technical Equipment) in den Staaten der Europäischen Union gültig. Die EG-Konformitätserklärung in deutscher Sprache finden Sie in der Bedienungsanleitung auf Seite 22. Für den Betrieb in Staaten außerhalb der EU fragen Sie bitte Ihren Fachhändler oder die MONACOR-Niederlassung des entsprechenden Landes.

Betrieb in der Bundesrepublik Deutschland

In der Bundesrepublik Deutschland haben Sie mit dem Kauf dieses Gerätes die Allgemeingenehmigung der RegTP (Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post) erworben. Das Zulassungszertifikat ist rechts abgedruckt. Die Zulassungsnummer für das Gerät lautet C01970.

Für den Betrieb des drahtlosen Audio-Übertragungssystems muss eine **kostenpflichtige Frequenzuteilung** bei der zuständigen Außenstelle der RegTP beantragt werden. Die Allgemeingenehmigung berechtigt den Benutzer nicht, das Gerät ohne Frequenzuteilung zu betreiben. Wer die Anmeldepflicht nicht beachtet, verstößt gegen die Telekommunikationszulassungsverordnung. Für die Zuteilung einer oder mehrerer Frequenzen liegt dem Gerät ein Antragsformular mit Anlageblatt bei. Ausfüllhinweise dazu finden Sie auf der Rückseite dieses Blattes. Auf einem Extrablatt sind alle Außenstellen der RegTP mit ihren Adressen aufgeführt.

In anderen Ländern muss eventuell eine entsprechende Genehmigung beantragt werden. Wenden Sie sich bei Betrieb des Systems außerhalb Deutschlands bitte an Ihren Fachhändler oder an Ihre MONACOR-Niederlassung.

 Statement of Opinion by the Notified Body TÜV Rheinland Product Safety GmbH according to the R&TTE Directive 1999/5/EC Notified under No. 0197 to the EC Commission	
Registration No.:	RT 60005483 0001
Report No.:	21108312 001
Holder:	JTS Professional Co., Ltd. No. 148, 9th Industry Road Ta-Li City Taichung Hsien Taiwan
Product:	Wireless UHF PLL Wireless System
Identification:	Type designation: PT-9508 (Ta)
Essential requirements:	Directive 1999/5/EC (R&TTE) Article 3.1a Electrical Safety Article 3.1b EMC Article 3.2 Radio spectrum
With respect to Article 10 of the R&TTE Directive 1999/5/EC, the Notified Body of TÜV Rheinland Product Safety GmbH confirms that to our opinion, based on the available documentation, the listed product comply with the above mentioned essential requirements. Not mentioned essential requirements may be relevant (see Annex B), but were not considered by the Notified Body. This certificate consists of this page and Annex I.	
Cologne, 17.07.2003	 Dipl.-Ing. H. Beck
TÜV Rheinland Product Safety GmbH - Am Grauen Stein - D-51105 Köln CE The CE marking may only be used if all relevant and effective EC Directives are complied with. CE	



Ausfüllhinweise

zum „Antrag auf Zuteilung von Frequenzen zur Nutzung für das Betreiben von Funknetzen oder Funkanlagen des nÖmL.“

(zu Reg TP F3.030)

- im Antrag bei diesen Feldern ☐ zutreffendes bitte ankreuzen

Feld 1

Tragen Sie hier bitte Namen und Anschrift des Antragstellers ein (bei Firmen Name und Anschrift des Unternehmens). Auf diesen Namen wird die Urkunde ausgestellt, die hier angegebene Person oder Firma erwirkt die mit der Frequenzzuteilung vorhandenen Rechte und Pflichten. An diese Adresse werden die Frequenzzuteilungsurkunde und die Gebühren- und Beitragsbescheide übersandt.

Feld 2

Für Rückfragen geben Sie bitte den Namen und die Rufnummer eines kompetenten Ansprechpartners Ihres Unternehmens an. Wenn Sie eine Fachfirma mit der Errichtung der Funkanlage beauftragt haben, ist es Ihnen freigestellt, diese Fachfirma zusätzlich zu nennen.

Feld 3

Dieses Feld ist nur bei Änderungen einer bereits vorhandenen Frequenzzuteilung auszufüllen. In diesem Fall finden Sie die Frequenzzuteilungsnummer in Ihrer bereits bestehenden Frequenzzuteilungsurkunde.

Feld 4

Wenn Sie bereits im Besitz einer Frequenzzuteilung sind und einen Gebühren- und/oder Beitragsbescheid erhalten haben, nennen Sie uns hier bitte das Kassenzzeichen des Gebühren- und/oder Beitragsbescheides. Wenn Ihnen noch kein Kassenzzeichen zugeteilt wurde, ist hier kein Eintrag notwendig.

Feld 5

Geben Sie bitte unter "Inbetriebnahmedatum" an, ab wann die Frequenzzuteilung gelten soll; rückwirkende Frequenzzuteilungen sind nicht möglich. Die Pflicht zur Zahlung der Frequenzzuteilungsgebühren und Frequenznutzungsbeiträge sowie der Beiträge nach dem Gesetz über die elektromagnetische Verträglichkeit von Geräten (EMVG) beginnt mit dem 1. des Monats, in dem die Zuteilung in Kraft tritt, sie endet mit Ablauf des Monats, in dem die Zuteilung erlischt. Die genannten Gebühren und Beiträge werden durch gesonderte Bescheide festgesetzt und werden auch fällig, wenn die Funkanlagen nicht betrieben werden.

Die technischen Daten und weiteren Merkmale des Funknetzes oder der Funkanlagen des nÖmL sind in der Anlage zum Antrag einzutragen. Für die verschiedenen Funkanwendungen im Rahmen des nÖmL (z.B. Betriebsfunk, privater Hilfsfunk, Personennruffunk) sind die entsprechenden Anlagen zum Antrag zu verwenden (siehe Tabelle unten).

Ggf. sind dem Antrag weitere Anlagen beizufügen. Entsprechende Hinweise geben Ihnen die Ausfüllhinweise zu den unten aufgelisteten förmlichen Anlagen.

Sollten Sie noch Schwierigkeiten beim Ausfüllen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder an die für Sie zuständige Außenstelle der Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post. Die Formblätter, ein Verzeichnis der Außenstellen und weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter „<http://www.regtp.de>“.

Anlagen zum Antrag auf Zuteilung von Frequenzen zur Nutzung für das Betreiben von Funknetzen oder Funkanlagen des nichtöffentlichen mobilen Landfunks (nÖmL)

(Anlagen zu Reg TP F3.030)

Reg TP F3.031	Betriebsfunk
Reg TP F3.051	nÖmL für Hilfszwecke
Reg TP F3.052	nÖmL-Fernseh-Funk
Reg TP F3.053	Reportagefunk zur vorübergehenden Einrichtung von Tonleitungen, Fernsehleitungen und Ton- und Fernseh-Meldeleitungen
Reg TP F3.059	Kurzzeitfrequenzzuteilungen
Reg TP F3.069	Durchsage-Funk
Reg TP F3.073	Fernwirk-Funk
Reg TP F3.074	Grundstücks-Personenruf-Funk Grundstücks-Sprechfunk Grundstücksüberschreitender Personenruf-Funk
Reg TP F3.113	Funk zur Übertragung von Korrekturdaten für das satellitengestützte Navigationssystem Global Positioning System (GPS)
Reg TP F3.114	Nichtöffentlicher Datenfunk für Fernwirk- und Alarmierungszwecke

Stand 12.99, Ausfüllhinweise zu Reg TP F3.030

Ausfüllhinweise

zur „Anlage zum Antrag auf Zuteilung von Frequenzen zur Nutzung für das Betreiben von Funknetzen oder Funkanlagen des nÖmL.“;

Neueinrichtung, Änderung einer Durchsage-Funkanlage

(zu Reg TP F3.069)

Die Anlage ist nur mit dem Antragsformblatt „Antrag auf Zuteilung von Frequenzen zur Nutzung für das Betreiben von Funknetzen oder Funkanlagen des nÖmL.“ (Reg TP 3.030) zu verwenden.

- in der Anlage bei diesen Feldern ☐ zutreffendes bitte ankreuzen

Felder 1 u. 2

Zur eindeutigen Zuordnung der Anlage wiederholen Sie in Feld 1 bitte das Datum der Antragstellung und in Feld 2 Ihren Namen/Firma.

Felder 3

Tragen Sie hier bitte die gewünschte(n) Frequenz(en) ein. Es besteht kein Anspruch auf Zuteilung einer bestimmten Frequenz. Die endgültige Frequenz wird von der Reg TP festgelegt und kann von Ihrem Wunsch abweichen. Es wird daher empfohlen, die entsprechenden Funkgeräte erst nach erfolgter Frequenzzuteilung zu beschaffen.

Feld 4

Geben Sie hier bitte die Art und Anzahl der Funkgeräte an, die Sie betreiben möchten, und nennen Sie uns bitte die benötigte Senderausgangsleistung bzw., wenn das Gerät integrierte Antennen verwendet, die Strahlungsleistung der Sendefunkgeräte.

Feld 5

Kennzeichnen Sie bitte die für Sie zutreffende Betriebsart.

Feld 6

Machen Sie hier bitte Angaben zum Verwendungszweck der Funkanlagen.

Feld 7

Tragen Sie hier bitte die postalische Anschrift des Einsatzortes der Funkanlage ein. Wenn die Benennung von Straßennamen nicht möglich ist, bitten wir um andere Angaben, die geeignet sind, die Lage des Einsatzortes zu beschreiben, z.B. Markierung an einer Landkarte (siehe hierzu auch die Ausführungen zu Feld 15). Bei mobilen Funkanlagen nennen Sie uns bitte das Gebiet, in dem die Funkanlagen betrieben werden sollen.

Felder 8 u. 9

Bitte hier die geographischen Koordinaten (östliche Länge, nördliche Breite) in Grad, Minuten und Sekunden und die Höhe über NN angeben.

Höhe über NN: Höhe des Antennenstandortes bezogen auf den Meeresspiegel

Für die Angabe der geodetischen Daten verwenden Sie bitte das World Geodetic System 84 (WGS 84). Wenn Ihnen die geographischen Koordinaten und/oder die Höhe über NN der Antenne einer zu betreibenden ortsfesten Funkanlage nicht bekannt sind, Sie diese Werte auch nicht ermitteln können, ist dem Antrag ein geographischer Übersichtsplan beizufügen, in welchem der Antennenstandort der ortsfesten Funkanlage gekennzeichnet ist. Verwenden Sie in diesem Fall bitte einen Übersichtsplan im Maßstab 1:100.000.

Feld 10

Geben Sie hier bitte für die Sendefunkanlage(n) die Antennenart und den Gewinn der Antenne an. Der Antennengewinn wird in jedem Fall auf einen verlustfreien Halbwellendipol bezogen.

Feld 11

Bei Drahtlosen Mikrofonanlagen geben Sie bitte an, ob diese innerhalb oder außerhalb von Gebäuden betrieben werden sollen.

Feld 12

Feld für zusätzliche Angaben oder Erläuterungen.

Sollten Sie noch Schwierigkeiten beim Ausfüllen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder an die für Sie zuständige Außenstelle der Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post. Die Formblätter, ein Verzeichnis der Außenstellen und weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter „<http://www.regtp.de>“.

Stand 12.99, Ausfüllhinweise zu Reg TP F3.069



Außenstellen der Regulierungsbehörde

Außenstelle	Adresse	Telefonnummer, Fax-Nummer		zuständig für folgende Städte und Landkreise
Augsburg	Morellstr. 33, 86159 Augsburg	Tel.: (08 21) 25 77-0	Fax: (08 21) 25 77-1 80	Aichach-Friedberg, Augsburg-Land, Augsburg-Stadt, Dachau, Dillingen, Donau-Ries, Eichstätt, Fürstenfeldbruck, Günzburg, Ingolstadt, Kaufbeuren, Kempten, Landsberg, Lindau (Bodensee), Memmingen, Neuburg-Schrobenhausen, Oberallgäu, Ostallgäu, Pfaffenhofen a. d. Ilm, Unterallgäu
Bayreuth	Leibnitzstr. 4, 95402 Bayreuth	Tel.: (09 21) 75 57-0	Fax: (09 21) 75 57-1 80	Bamberg-Stadt, Bamberg-Land, Bayreuth-Stadt, Bayreuth-Land, Coburg-Stadt, Coburg-Land, Forchheim, Hof-Stadt, Hof-Land, Kronach, Kulmbach, Lichtenfels, Wunsiedel i. Fichtelgebirge
Berlin	Seidelstr. 49, 13405 Berlin	Tel.: (0 30) 43 74-0	Fax: (0 30) 43 74-11 80	Barnim, Berlin, Brandenburg a. d. Havel, Frankfurt (Oder), Dahme-Spreewald (Teilbereich Königs-Wusterhausen), Havelland, Märkisch-Oderland, Oberhavel, Oder-Spree, Ostprignitz-Ruppin, Potsdam, Potsdam-Mittelmark, Prignitz, Teltow-Fläming, Uckermark
Bremen	Bennigsenstr. 3, 28205 Bremen	Tel.: (04 21) 4 34 44-0	Fax: (04 21) 4 34 44-1 80	Bremen und Bremerhaven, Cuxhaven, Delmenhorst, Diepholz, Nienburg, Oldenburg (Land) ohne Wardenburg, Osterholz-Scharmbeck, Rotenburg (Wümme), Soltau-Fallingb., Stade, Verden, Wesermarsch
Chemnitz	Lieselotte-Herrmann-Str. 20 a, 09111 Chemnitz	Tel.: (03 71) 45 82-0	Fax: (03 71) 45 82-1 80	zuständig für den gesamten Regierungsbezirk Chemnitz
Cottbus	Hutungstr. 51, 03044 Cottbus	Tel.: (03 55) 87 75-0	Fax: (03 55) 87 75-1 80	Cottbus (Stadt), Dahme-Spreewald (Süd), Elbe-Elster, Oder-Spree-Kreis (Süd), Oberspreewald-Lausitz, Spree-Neiße
Detmold	Heidenoldendorferstr. 136, 32758 Detmold	Tel.: (0 52 31) 9 13-0	Fax: (0 52 31) 9 13-1 80	Bielefeld, Gütersloh, Herford, Höxter, Lippe, Detmold, Minden-Lübbecke, Paderborn. Für Frequenzzuteilungen Außenstelle Münster
Dortmund	Alter Hellweg 56, 44379 Dortmund	Tel.: (02 31) 99 55-0	Fax: (02 31) 99 55-1 80	Bochum (Stadt), Dortmund (Stadt), Hagen (Stadt), Hamm (Stadt), Herne (Stadt), Ennepe-Ruhr-Kreis, Kreis Unna, Kreis Recklinghausen ohne die Stadt Gladbeck
Dresden	Semperstr. 7, 01069 Dresden	Tel.: (03 51) 47 36-0	Fax: (03 51) 47 36-1 80	zuständig für den gesamten Regierungsbezirk Dresden
Düren	Arnoldsweilerstr. 23, 52351 Düren	Tel.: (0 24 21) 1 87-0	Fax: (0 24 21) 1 87-1 80	Stadt Aachen, Kreis Düren, Kreis Aachen, Kreis Heinsberg
Erfurt	Zeppelinstr. 16, 99096 Erfurt	Tel.: (03 61) 73 98-0	Fax: (03 61) 73 98-1 80	zuständig für die Städte und Landkreise des Bundeslandes Thüringen
Eschborn	Elly-Beinhorn-Straße, 65760 Eschborn	Tel.: (0 61 96) 9 65-0	Fax: (0 61 96) 9 65-1 80	Frankfurt, Hochtaunuskreis, Kreis Offenbach, Main-Taunus-Kreis, Offenbach (Stadt), Rheingau-Taunus-Kreis, Wiesbaden, Darmstadt, Groß-Gerau, Kreis Darmstadt/Dieburg, Kreis Bergstraße, Odenwaldkreis
Freiburg	Engelbergerstr. 41 k, 79106 Freiburg	Tel.: (07 61) 28 22-0	Fax: (07 61) 28 22-1 80	Breisgau-Hochschwarzwald, Emmendingen, Freiburg, Lörrach, Offenburg, Ortenaukreis, Waldshut
Fulda	Rangstr. 39, 36043 Fulda	Tel.: (06 61) 97 30-0	Fax: (06 61) 97 30-1 81	Fulda, Gießen, Lahn-Dill-Kreis, Limburg-Weilburg, Main-Kinzig-Kreis, Marburg-Biedenkopf, Vogelsbergkreis, Wetteraukreis
Hamburg	Sachsenstr. 12 + 14, 20097 Hamburg	Tel.: (0 40) 2 36 55-0	Fax: (0 40) 2 36 55-1 80	Freie und Hansestadt Hamburg sowie die Landkreise Harburg, Lüchow-Dannenberg, Lüneburg und Uelzen
Hannover	Willestr. 2, 30173 Hannover	Tel.: (05 11) 28 55-0	Fax: (05 11) 28 55-1 80	Hannover (Stadt), Landkreis Celle, Landkreis Hameln-Pyrmont, Landkreis Hannover, Landkreis Hildesheim, Landkreis Schaumburg, Stadt Braunschweig, Stadt Salzgitter, Stadt Wolfsburg, Landkreis Gifhorn, Landkreis Goslar, Landkreis Helmstedt, Landkreis Peine, Landkreis Wolfenbüttel
Karlsruhe	Kanalweg 90, 76149 Karlsruhe	Tel.: (07 21) 98 28-0	Fax: (07 21) 98 28-1 80	die Stadtkreise Karlsruhe, Baden-Baden, Pforzheim, Heidelberg und Mannheim und die Landkreise Karlsruhe, Rastatt, Neckar-Odenwald-Kreis, Rhein-Neckar-Kreis, Calw, Freudenstadt und Enzkreis
Kassel	Königstor 20, 34117 Kassel	Tel.: (05 61) 72 92-0	Fax: (05 61) 72 92-1 80	Göttingen (Stadt), Hersfeld-Rotenburg, Kassel (Stadt), Göttingen (Land), Kassel (Land), Landkreise Holzminden, Northeim, Osterode am Harz, Schwalm-Eder-Kreis, Waldeck-Frankenberg, Werra-Meißner-Kreis
Kiel	Wittland 10, 24109 Kiel	Tel.: (04 31) 58 53-0	Fax: (04 31) 58 53-1 80	Dithmarschen, Flensburg, Herzogtum-Lauenburg, Kiel, Lübeck, Neumünster, Nordfriesland, Ostholstein, Pinneberg, Plön, Rendsburg-Eckernförde, Schleswig-Flensburg, Segeberg, Steinburg, Stormarn
Koblenz	Im Acker 23, 56072 Koblenz	Tel.: (0261) 92 29-0	Fax: (02 61) 92 29-1 80	Ahrweiler, Altenkirchen, Bad Kreuznach, Birkenfeld, Cochem-Zell, Koblenz-Stadt, Mayen-Koblenz, Neuwied, Rhein-Hunsrück-Kreis, Rhein-Lahn-Kreis, Westerwaldkreis
Köln	Stolberger Str. 112, 50933 Köln	Tel.: (02 21) 9 45 00-0	Fax: (02 21) 9 45 00-1 80	Erftkreis, Leverkusen, Köln, Oberbergischer Kreis, Rheinisch-Bergischer-Kreis, Kreis Euskirchen, Rhein-Sieg-Kreis, Stadt Bonn
Konstanz	Zur Allmannshöhe 27, 78464 Konstanz	Tel.: (0 75 31) 9 35-0	Fax: (0 75 31) 9 35-1 80	Biberach, Bodenseekreis, Konstanz, Ravensburg, Rottweil, Schwarzwald-Baar, Sigmaringen, Tuttlingen



Außenstelle	Adresse	Telefonnummer	Fax-Nummer	zuständig für folgende Städte und Landkreise
Landshut	Liebigstr. 3, 84030 Landshut	Tel.: (08 71) 97 21-0	Fax: (08 71) 97 21-1 80	Deggendorf, Dingolfing-Landau, Freising, Freyung-Grafenau, Kelheim, Landshut (Land), Landshut (Stadt), Passau (Land), Passau (Stadt), Regen, Rottal-Inn, Straubing, Straubing-Bogen
Leer	Hermann-Lange-Ring 28, 26789 Leer	Tel.: (04 91) 92 98-0	Fax: (04 91) 92 98-1 80	Ammerland, Aurich, Cloppenburg, Emden, Emsland, Friesland, Grafschaft Bentheim, Leer, Oldenburg (Land) nur Wardenburg, Oldenburg (Stadt), Osnabrück (Land), Osnabrück (Stadt), Vechta, Wilhelmshaven, Wittmund
Leipzig	Max-Liebermann-Str. 81, 04157 Leipzig	Tel.: (03 41) 99 96-0	Fax: (03 41) 99 96-1 80	Aschersleben-Staßfurter-Landkreis, Bernburg, Bitterfeld, Borna, Burgenlandkreis, Delitzsch (Stadt), Delitzsch (Land), Dessau, Döbeln (Stadt), Döbeln (Land), Eilenburg, Geithain, Grimma, Halle (Saale), Köthen, Leipzig, Leipziger Land, Mansfelder Land, Merseburg-Querfurt, Muldentalkreis, Oschatz, Saalkreis, Sangerhausen, Torgau, Torgau-Oschatz, Weißenfels, Wittenberg, Wurzen
Magdeburg	Hohendodeleberstr. 4, 39110 Magdeburg	Tel.: (03 91) 73 80-0	Fax: (03 91) 73 80-1 80	Altmarkkreis Salzwedel, Anhalt Zerbst, Bördekreis, Halberstadt, Jerichower Land, Magdeburg, Ohrekreis, Schönebeck, Stendal, Wernigerode
Meschede	Nördeltstr. 5, 59872 Meschede	Tel.: (02 91) 99 55-0	Fax: (02 91) 99 55-1 80	Hochsauerlandkreis, Kreis Soest, Kreis Olpe, Kreis Siegen-Wittgenstein, Märkischer Kreis
Mettmann	Fuhr 4, 42781 Haan	Tel.: (0 21 04) 96 94-0	Fax: (0 21 04) 96 94-1 80	Düsseldorf, Kreis Mettmann, Remscheid, Solingen, Wuppertal
Mülheim	Aktienstr. 1–7, 45473 Mülheim	Tel.: (02 08) 45 07-0	Fax: (02 08) 45 07-1 80	Boitrop, Duisburg, Essen, Gelsenkirchen, Gladbeck, Kleve, Krefeld, Mönchengladbach, Mülheim, Neuss, Oberhausen, Viersen, Wesel
München	Maria-Josepha-Str. 13–15, 80802 München	Tel.: (0 89) 3 86 06-0	Fax: (0 89) 3 86 06-1 80	Stadtgebiet München und Landkreis München
Münster	Hansaring 66, 48155 Münster	Tel.: (02 51) 60 81-0	Fax: (02 51) 60 81-1 80	Borken, Coesfeld, Münster, Steinfurt, Warendorf
Neustadt	Schütt 13, 67433 Neustadt	Tel.: (0 63 21) 9 34-0	Fax: (0 63 21) 9 34-1 80	die Städte Frankenthal, Kaiserslautern, Landau, Ludwigshafen, Mainz, Neustadt/Weinstraße, Pirmasens, Speyer, Worms und Zweibrücken und die Landkreise Alzey-Worms, Bad Dürkheim, Donnersbergkreis, Germersheim, Kaiserslautern, Kusel, Ludwigshafen, Mainz-Bingen, Südwestpfalz und Südliche Weinstraße
Nürnberg	Breslauer Str. 396, 90471 Nürnberg	Tel.: (09 11) 98 04-0	Fax: (09 11) 98 04-1 80	Ansbach (Stadt), Ansbach (Land), Erlangen (Stadt), Erlangen-Höchststadt, Fürth (Stadt), Fürth (Land), Nürnberg (Stadt), Nürnberger Land, Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim, Roth, Schwabach (Stadt), Weißenburg-Gunzenhausen
Regensburg	Im Gewerbepark A 15, 93059 Regensburg	Tel.: (09 41) 46 26-0	Fax: (09 41) 46 26-1 80	Amberg, Amberg-Weizbach, Cham, Neumarkt i. d. Oberpfalz, Neustadt a. d. Waldnaab, Regensburg (Land), Regensburg (Stadt), Schwandorf, Tirschenreuth, Weiden i. d. Oberpfalz
Reutlingen	Gustav-Schwab-Str. 34, 72762 Reutlingen	Tel.: (0 71 21) 9 26-0	Fax: (0 71 21) 9 26-1 80	Alb-Donau-Kreis, Esslingen, Göppingen, Neu-Ulm, Reutlingen, Tübingen, Ulm, Zollernalbkreis
Rosenheim	Arnulfstr. 13, 83026 Rosenheim	Tel.: (0 80 31) 2 60-0	Fax: (0 80 31) 2 60-1 80	Altötting, Bad Tölz-Wolfratshausen, Berchtesgadener Land, Ebersberg, Erding, Garmisch-Partenkirchen, Miesbach, Mühldorf a. Inn, Rosenheim (Stadt), Rosenheim (Land), Starnberg, Traunstein, Weilheim-Schongau
Rostock	Nobelstr. 55, 18059 Rostock	Tel.: (03 81) 40 22-0	Fax: (03 81) 40 22-1 80	die Städte Rostock und Stralsund sowie die Landkreise Bad Doberan, Nordvorpommern und Rügen
Saarbrücken	Beethovenstr. 1, 66111 Saarbrücken	Tel.: (06 81) 93 30-0	Fax: (06 81) 93 30-1 80	Berncastel-Wittlich, Bitburg-Prüm, Daun, Merzig-Wadern, Neunkirchen, Saarbrücken, Saarlouis, Saarpalz-Kreis, St. Wendel, Trier, Trier-Saarburg
Schwäbisch Hall	Einkornstr. 109, 74523 Schwäbisch Hall	Tel.: (07 91) 94 24-0	Fax: (07 91) 94 24-1 80	Heidenheim, Heilbronn, Hohenlohekreis, Main-Tauber-Kreis, Ostalbkreis, Rems-Murr-Kreis, Schwäbisch Hall
Schwerin	Pappelgrund 16, 19055 Schwerin	Tel.: (03 85) 50 04-0	Fax: (03 85) 50 04-1 80	die kreisfreien Städte Greifswald, Neubrandenburg, Schwerin und Wismar sowie die Landkreise Demmin, Güstrow, Ludwigslust, Mecklenburg-Strelitz, Müritzkreis, Nordwestmecklenburg, Ostvorpommern, Parchim und Uckermark
Stuttgart	Schockenriedstr. 8 c, 70565 Stuttgart	Tel.: (07 11) 78 32-0	Fax: (07 11) 78 32-1 80	Böblingen, Ludwigsburg, Stuttgart
Würzburg	Barbarastr. 10, 97074 Würzburg	Tel.: (09 31) 79 41-0	Fax: (09 31) 79 41-1 80	Aschaffenburg (Land), Aschaffenburg (Stadt), Bad Kissingen, Hassberge, Kitzingen, Main-Spessart, Miltenberg, Rhön-Grabfeld, Schweinfurt (Land), Schweinfurt (Stadt), Würzburg (Land), Würzburg (Stadt)

Stand 04.2003

(1) Antragsteller:	(2) Ansprechpartner für Rückfragen (Name, Rufnummer):

Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post Außenstelle

Tel.

Ort, Datum

Antrag auf Zuteilung von Frequenzen zur Nutzung für das Betreiben von Funknetzen oder Funkanlagen des nichtöffentlichen mobilen Landfunks (nöml)

☐ Neuantrag

☐ Änderungsantrag

Hinweis gem. Bundesdatenschutzgesetz §§ 13, 14: Die Erhebung von personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich zum Zwecke der Erfüllung der durch Gesetz der Regulierungsbehörde (RegTP) zugewiesenen Aufgaben unter strikter Wahrung der Datenschutzbestimmungen. Ihr Antrag auf Zuteilung von Frequenzen gemäß § 47 Telekommunikationsgesetz (TKG) zur Nutzung für das Betreiben von Funknetzen oder Funkanlagen des nichtöffentlichen mobilen Landfunks (nöml) kann nur bearbeitet werden, wenn die im Antrag erbetenen Angaben vollständig gegeben werden. Ohne die erbetenen Angaben ist ein Erteilen der beantragten Frequenzzuteilung nicht möglich. Die Daten werden ggf. in automatisierten Dateien gespeichert und ggf. zu statistischen Zwecken verwendet.

(3) Frequenzzuteilungsnummer (bei Änderungen):	(4) Kassenzettel (wenn bekannt):	(5) Inbetriebnahmedatum:

Allgemeine Hinweise

Die Zuteilung von Frequenzen zur Nutzung für das Betreiben von Funknetzen oder Funkanlagen des nöml erfolgt auf der Grundlage des Telekommunikationsgesetzes (TKG) sowie konkreterisierter Verwaltungsvorschriften (insbesondere Voröff-a, die Voröff-a und Auszüge aus den Voröff-a können schriftlich oder per Fax bei der Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post, Referat Z24 (Fax: 06131/18-5620) bestellt werden). Auskünfte über die Frequenzzuteilungsvorschriften erteilen die Außenstellen der Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post.

Zugeteilte Frequenzen dürfen nur zum Betreiben solcher Funkanlagen genutzt werden, die den jeweiligen Vorschriften und Anforderungen für den vorgesehenen Anwendungszweck entsprechen und entsprechend gekennzeichnet sind.

Die Pflicht zur Zahlung der Frequenzzuteilungsgebühren und Frequenznutzungsbeiträge sowie der Beiträge nach dem Gesetz über die elektromagnetische Verträglichkeit von Geräten (EMVG) beginnt mit dem 1. des Monats, in dem die Zuteilung in Kraft tritt, sie endet mit Ablauf des Monats, in dem die Zuteilung erlischt. Die genannten Gebühren und Beiträge werden durch gesonderte Bescheide festgesetzt und werden auch fällig, wenn die Funkanlagen nicht betrieben werden (dies gilt nicht für Gebühren- und Beitragsbefreiung).

Hinweise zum Ausfüllen der Anlage zum Antrag

Die technischen Daten und weiteren Merkmale des Funknetzes oder der Funkanlagen des nöml sind in der Anlage zum Antrag einzutragen. Für die verschiedenen Funkanwendungen im Rahmen des nöml (z.B. Betriebsfunk, privater Hilfsfunk, Personennruffunk) sind die entsprechenden Anlagen zum Antrag zu verwenden.

Beachten Sie bitte die Ausfüllhinweise. Sollten Sie Schwierigkeiten beim Ausfüllen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder an die für Sie zuständige Außenstelle der Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post.

Anlagen

Anlage zum Antrag auf Zuteilung von Frequenzen zur Nutzung für das Betreiben von Funknetzen oder Funkanlagen des nöml

☐ geographischer Übersichtsplan (Maßstab 1:100.000)

☐ Antennendiagramm(e) für die ortsfeste(n) Funkanlage(n)

☐ weitere Anlagen:

(Unterschrift des Antragstellers, bei Firmen rechtsgültige Zeichnung)

Anlage zum Antrag auf Zuteilung von Frequenzen zur Nutzung für das Betreiben von Funknetzen oder Funkanlagen des nömL

(1) Vom (Antragsdatum)	(2) Antragsteller (Name/Firma)
------------------------	--------------------------------

Neueinrichtung / Änderung einer Durchsage-Funkanlage als

☐ Führungs-Funkanlage
 ☐ Drahtlose Mikrofonanlage

(3) gewünschte Sende-(Empfangs-)frequenz(en)									
(4)									
Art der Geräte				Anzahl		Senderausgangsleistung/ bei integrierten Antennen Strahlungsleistung			
Sender ☐ mobil ☐ ortsfest						Watt			
Empfänger ☐ mobil ☐ ortsfest									
(5) Betriebsart				☐ wechselseitig		Übertragung von			
☐ einseitig						Sprache, Musik, Töne und Signale			
(6) Verwendungszweck der Funkanlagen (bitte erläutern)									
☐ Drahtlose Anbindung von Hörhilfen									
(7) Einsatzort (Ort, Straße und Hausnummer, ggf. geographische Bezeichnung)									
(8) geographische Koordinaten des Einsatzortes									
Grad		Minuten		Sekunden		Grad		Minuten	
Nord		Nord		Nord		Ost		Ost	
(10) Art der Antenne						(11) Die Senderfunkanlage befindet sich			
☐ Rundstrahler ☐ Richtantenne ☐ integrierte Antenne						☐ innerhalb von Gebäuden. ☐ außerhalb von Gebäuden			
						Gewinn		dB	
(12) Zusätzliche Angaben oder Erläuterungen									